

Kraftstoffzufuhr vor Air-India-Jet-Absturz gestoppt, erste Analyse

Ein vorläufiger Bericht zur Air India-Katastrophe zeigt, dass die Treibstoffversorgung der Triebwerke kurz nach dem Start abgebrochen wurde. Alle Informationen über die tragischen Ereignisse im Detail.



Das Flugunfall-Untersuchungsbüro Indiens hat einen vorläufigen Bericht über den **Air India Flug** veröffentlicht, der im Juni abgestürzt ist. Der Bericht zeigt, dass die Treibstoffzufuhr zu den Triebwerken unterbrochen wurde.

Der Absturz des London-bound Fluges

Das Flugzeug, das nach London unterwegs war, hatte gerade die Startbahn des Flughafens Ahmedabad verlassen, als es zurück zur Erde stürzte. Alle Passagiere und Besatzungsmitglieder kamen ums Leben, bis auf einen Passagier.

Details zum Vorfall

Laut dem Bericht, den CNN einsehen konnte, wurden die Treibstoffsteuerschalter im Cockpit des Boeing 787 Dreamliner umgelegt, was zur Abschaltung der Triebwerke führte. Ermittler konnten Daten aus den Black Boxes sichern, darunter 49 Stunden Flugdaten und zwei Stunden Cockpitsound, der auch den Absturz umfasst.

Technische Analyse des Vorfalls

Das Flugzeug erreichte eine Geschwindigkeit von 180 Knoten, als die Treibstoffabschaltung für beide Triebwerke „nacheinander mit einer Zeitspanne von 01 Sekunde“ betätigt wurde. „Im Cockpit-Audio ist zu hören, wie einer der Piloten fragt, warum der Treibstoff abgestellt wurde. Der andere Pilot antwortet, dass er dies nicht getan habe“, heißt es im Bericht.

Die letzten Momente vor dem Absturz

Auf Aufnahmen des Flughafens ist zu sehen, dass die Ram Air Turbine, eine Notstromquelle, während des anfänglichen Steigflugs eingesetzt wurde. Das Flugzeug begann an Höhe zu verlieren, bevor es die Flughafenumschließung überquerte. Kurz darauf wurden die Schalter zurückgesetzt, aber das Flugzeug stürzte ab, bevor die Triebwerke wieder hochfahren konnten.

Untersuchungsergebnisse

Die Ermittler stellten fest, dass der Großteil des Flugzeugs in einem normalen Zustand vorgefunden wurde. Der Treibstoff des Flugzeugs wurde getestet und für qualitativ einwandfrei befunden, während keine signifikante Vogelaktivität in der Umgebung des Flugpfades beobachtet wurde.

„Wenn die Treibstoffsteuerschalter während des Fluges von CUTOFF auf RUN bewegt werden, verwaltet die duale

Triebwerkssteuerung automatisch die Wiederezündung und den Schub bei der Einführung von Zündung und Treibstoff“, heißt es im Bericht. Sekundenschnell rief einer der Piloten „MAYDAY MAYDAY MAYDAY“. Der Flugsicherungscontroller rief nach dem Flugzeug mit seiner Rufzeichen, erhielt aber keine Antwort und sah, wie das Flugzeug in der Ferne abstürzte.

Informationen zur Besatzung

Der Kapitän des Fluges war ein 56-jähriger Mann mit über 15.000 Stunden Flugerfahrung. Der Co-Pilot war 32 Jahre alt und hatte über 3.400 Flugstunden. Das Startgewicht des Flugzeugs befand sich innerhalb der zulässigen Grenzen und es waren keine „Gefahrgüter“ an Bord. Die Klappen der Tragflächen waren in der Stellung von 5 Grad eingestellt, was für den Start korrekt ist, und der Fahrwerkhebel befand sich in der Abwärtsposition.

Folgen des Absturzes

Der linke Motor war am 26. März und der rechte am 1. Mai am Flugzeug installiert worden, so der Bericht. Neben den Opfern an Bord gab es mehrere Todesopfer am Boden, als das Flugzeug in das Hostel des BJ Medical College and Hospital stürzte.

Der Air India Flug AI171 startete am 12. Juni vom Sardar Vallabhbhai Patel International Airport in der westindischen Provinz Gujarat. Der Boeing 787-8 Dreamliner war auf dem Weg nach London Gatwick und sollte um 18:25 Uhr Ortszeit (13:25 Uhr ET) landen.

Laut Air India waren 242 Passagiere und Crewmitglieder an Bord, darunter 169 indische Staatsangehörige, 53 Briten, sieben Portugiesen und ein Kanadier.

Diese Geschichte wurde mit zusätzlichen Entwicklungen aktualisiert.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)